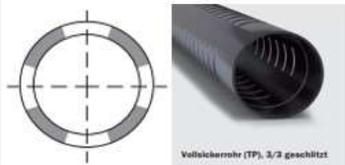
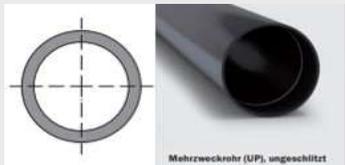


Vollsickerrohr TP	Teilsickerrohr LP	Mehrzweckrohr MP	Mehrzweckrohr UP
<p>„Totally perforated Pipe“ Bezeichnung in Anlehnung an DIN 4262-1</p>	<p>„Locally perforated Pipe“ Bezeichnung in Anlehnung an DIN 4262-1</p>	<p>„Multipurpose Pipe“ Bezeichnung in Anlehnung an DIN 4262-1</p>	<p>„Unperforated Pipe“ Bezeichnung in Anlehnung an DIN 4262-1</p>
 <p>Vollsickerrohr (TP), 3/3 geschlitzt</p>	 <p>Teilsickerrohr (LP), 2/3 geschlitzt</p>	 <p>Mehrzweckrohr (MP), 1/3 geschlitzt</p>	 <p>Mehrzweckrohr (UP), ungeschlitzt</p>
<p>Quelle: Simona AG, Kirm</p>	<p>Quelle: Simona AG, Kirm</p>	<p>Quelle: Simona AG, Kirm</p>	<p>Quelle: Simona AG, Kirm</p>
<p>3/3 geschlitzt</p>	<p>2/3 geschlitzt</p>	<p>1/3 geschlitzt (MP)</p>	<p>ungeschlitzt</p>
<p>Für Streckenabschnitte mit versickerungsfähigem Untergrund entwässern Vollsickerrohre am effektivsten. Aufgrund ihrer über den Rohrumfang verteilten Schlitzung und einer Bettungsschicht aus Filtermaterial können sowohl Sickerwasser und Schichtenwasser als auch von unten drückendes Wasser (ungebundenes Bodenwasser) aufgenommen und zum nächsten Sammler transportiert werden.</p>	<p>Werden in eine zum Teilsickerrohr geeignete Rohrsohle gebettet und nehmen aufgrund der Schlitzung im oberen Bereich anfallendes Sicker-, Schicht- und Oberflächenwasser auf, das sie im geschlossenen unteren Bereich zur nächsten Vorflut transportieren.</p>	<p>Haben zum einen die Funktion eines Teilsickerrohres (Entwässerung des Bodenmaterials) und übernehmen darüber hinaus für längere Strecken die Funktion eines Sammlers im Bereich des unteren geschlossenen Querschnitts.</p>	<p>Bei der Ableitung von großen Wassermengen ohne die Funktion der Wasseraufnahme werden ungeschlitzte Rohre eingesetzt. Sie werden als Sammler genutzt und transportieren das Wasser über Schächte zur Vorflut.</p>